Durchblick Liturgie

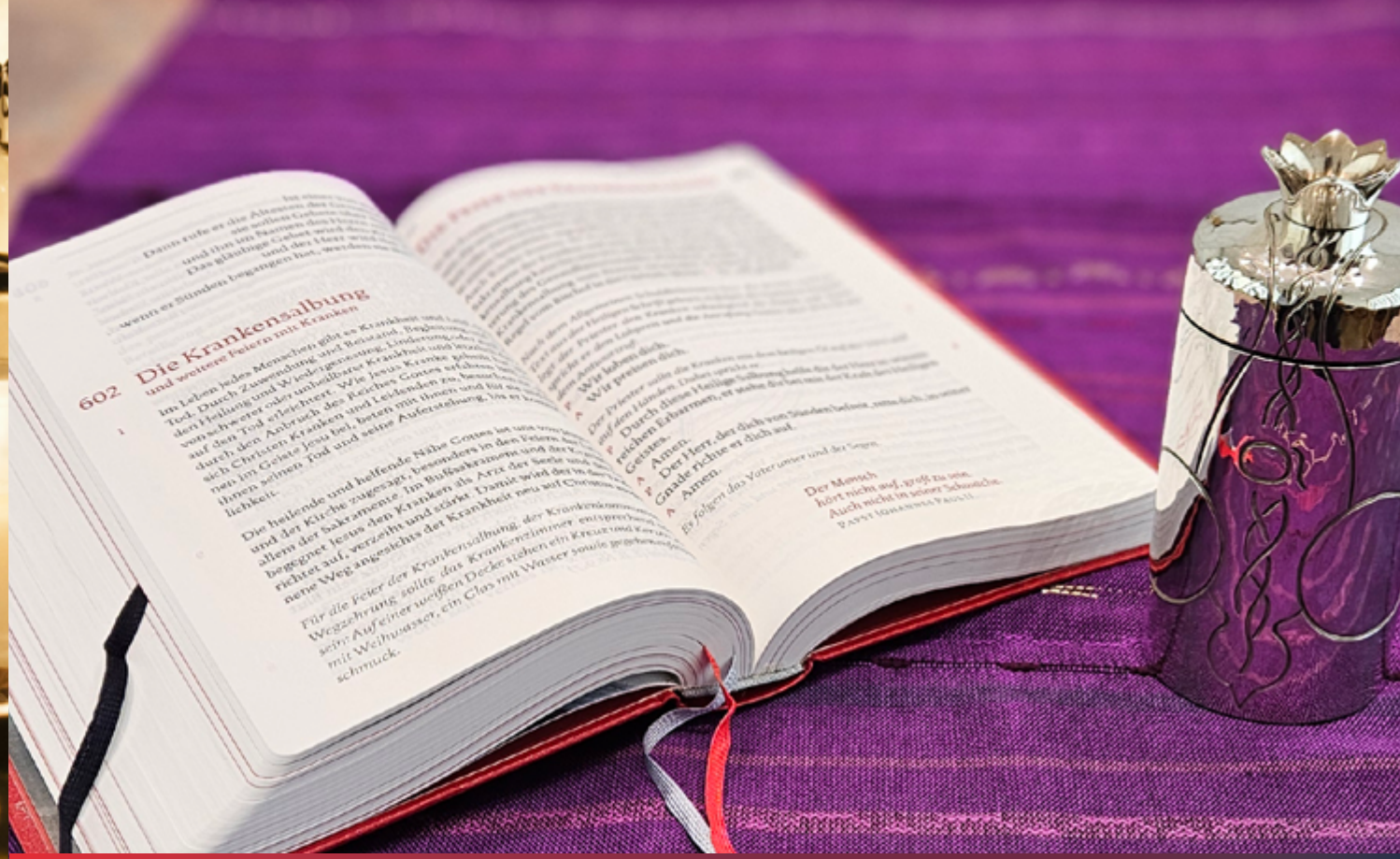
Das Online-Format zur Liturgischen Bildung

HOFFNUNG AN LEBENS-GRENZEN

Liturgische Begleitung in Krankheit, Sterben und Trauer

Gemeinderaum Liebfrauen
Krusenrotter Weg 35 - 24113 Kiel

Samstag, 7. November 2026
9.30 – 13.00 Uhr



DAS ERWARTET SIE...

Die Liturgie stiftet Hoffnung auch in dunklen Zeiten: In der Krankensalbung, dem „Sakrament der Zärtlichkeit Gottes", können kranke Menschen die Zuwendung Christi und seine Stärkung erfahren. Bei der Begräbnisfeier beten wir für die Verstorbenen und ihre Angehörigen. Im Kontext von Allerheiligen und Allerseelen ist das Totengedächtnis eingebettet in die große Hoffnung auf die Vollendung in Gott.

Drei Vorträge erschließen die liturgischen Feiern, die ihren Platz an den sensiblen Stellen menschlichen Lebens haben. Anhand der biblischen Grundlagen und der pastoralen Bedeutung wird gezeigt, wie die Liturgie uns Hilfe gibt, wenn man Menschen mit Krankheit oder Trauer begleitet oder selbst einmal damit konfrontiert ist. Die Veranstaltung verbindet Hintergründe, Geistliches und Praktisches.

www.lebendig-akademisch.de/liturgie

digital & vor Ort

Katholische Akademie Bistum Dresden-Meißen
Deutsches Liturgisches Institut
Pius Parsch Institut
Deutsche Bischofskonferenz
Österreichisches Liturgisches Institut
Theologische Fakultät Trier

Foto: Unsplash, Tina Kern Layout: Tina Kern

Durchblick Liturgie
Das Online-Format zur Liturgischen Bildung



HOFFNUNG AN LEBENS-GRENZEN

Liturgische Begleitung in Krankheit, Sterben und Trauer

Samstag, 7. November 2026
9.30 –13.00 Uhr

Katholische Akademie Bistum Dresden-Meißen
DEUTSCHES LITURGISCHES INSTITUT
PIUS PARSCH INSTITUT
DEUTSCHE BISCHOFSKONFERENZ
Österreichisches Liturgisches Institut
THEOLOGISCHE FAKULTÄT TRIER

SIE SIND...

... interessiert daran, wie uns die Liturgie bei Krankheit, Sterben und Trauer begleiten kann? Sie besuchen Menschen im Altenheim oder Krankenhaus oder haben ältere Angehörige oder Freunde? Ob Gemeindemitglieder, Haupt- und Ehrenamtliche, Ordensleute, Küsterinnen und Mesner, Lektorinnen oder Leiter von Wort-Gottes- oder Begräbnisfeiern, Kommunionhelferinnen und -helfer, Kirchenmusikerinnen und Kantoren, Katechetinnen und Katecheten etc. – Sie sind herzlich eingeladen!

VOR ORT ODER ONLINE...

... können Sie mitmachen.
Die Teilnahme ist für Sie kostenfrei.

- Tun Sie sich vor Ort z. B. im Pfarrheim zusammen und schalten Sie sich für die Vorträge und Zeugnisse zu.
- Oder nehmen Sie als Einzelperson rein digital teil. Sie können auch Bekannte mit einladen.

MELDEN SIE SICH AN...

... unter www.lebendig-akademisch.de/liturgie

REFERENT...

... ist Prof. Dr. Marco Benini, Theologische Fakultät Trier/Deutsches Liturgisches Institut

Die Reihe „Durchblick Liturgie - Das Online-Format zur Liturgischen Bildung" wird vom Deutschen Liturgischen Institut, der Katholischen Akademie des Bistums Dresden-Meißen und dem Pius-Parsch-Institut in Klosterneuburg bei Wien in Kooperation mit der Liturgiekommission der Deutschen Bischofskonferenz und mit dem Österreichischen Liturgischen Institut durchgeführt.

Eine Teilnahmebestätigung erhalten Sie auf Anfrage im Nachgang der Veranstaltung.

DAS PROGRAMM...

9.30 Uhr: Eröffnung (Dr. Marius Linnenborn, DLI)
Ab 9.45 Uhr: Vorträge (Prof. Dr. Marco Benini)

I. „Ist einer unter euch krank...?" (Jak 5,14)
Die Feier der Krankensalbung als Stärkung

II. „Zum Paradies mögen Engel dich geleiten"
Begräbnisfeier als Abschied und Trost

III. „Führe sie vom Tod zum Leben"
Allerheiligen – Allerseelen:
Der Toten gedenken und das Leben feiern

Nach den Vorträgen ist ein persönliches Statement/Glaubenszeugnis geplant.

12.30 -13.00 Uhr: Austausch zu Fragen



„Das Gedenken ist nicht nur als eine Erinnerung an Vergangenes, sondern vor allem auch als auf Zukunft gerichtete Hoffnung zu leben. Es geht [...] darum, nach vorne zu schauen, auf das Ziel unseres Weges, auf den sicheren Hafen, den Gott uns verheißen hat, auf das Fest ohne Ende, das uns erwartet."

Papst Leo XIV., Allerseelen 2025